

# Inhalt

<b>Einleitung: Warum ein Ratgeber für Angehörige, Freundinnen und Freunde von Menschen mit einer Borderlinestörung? . . . .</b>	<b>9</b>
<b>1. Was ist eine Borderline-Persönlichkeitsstörung? . . . . .</b>	<b>14</b>
<b>2. »Die Welt ist für ihn nur schwarz oder weiß ...« . . . . .</b>	<b>22</b>
<b>3. »Böse« sind immer nur die anderen – wo bleibt da die Selbstkritik?« . . . . .</b>	<b>32</b>
<b>4. »Mal ist er total geknickt, dann wieder arrogant und hochtrabend ...« . . . . .</b>	<b>47</b>
<b>5. »Wenn sie nur endlich die Realität wahrnehmen würde!« . . .</b>	<b>58</b>
<b>6. »Ich halte die Wutausbrüche und das impulsive Verhalten nicht mehr aus!« . . . . .</b>	<b>69</b>
<b>7. »Und immer wieder diese Angst!« . . . . .</b>	<b>81</b>
<b>8. »Ich fühle mich durch seine Erwartungen an unsere Beziehung total erdrückt!« . . . . .</b>	<b>89</b>
<b>9. »Warum kann sie nicht akzeptieren, dass ich anders bin?« . . . . .</b>	<b>97</b>
<b>10. »Hoffentlich tut sie sich nichts an!« . . . . .</b>	<b>106</b>
<b>11. »Er bleibt mir einfach ein Rätsel ...« . . . . .</b>	<b>115</b>

<b>12. »Sie ist schon ziemlich ›schräg‹, aber irgendwie auch genial.« .....</b>	<b>127</b>
<b>Schluss: Das Wichtigste auf einen Blick .....</b>	<b>145</b>
<b>Anmerkungen .....</b>	<b>150</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>151</b>